

WESTEND  
SENDLING  
THALKIRCHEN  
MÜNCHEN  
EVANGELISCH  
HIMMELFAHRTSKIRCHE

## DIE BRÜCKE

---

Gemeindebrief März – Juni 2025

# BRÜCKEN



Himmelfahrtskirche  
Sendling



---

## INHALTSVERZEICHNIS

### WER WIR SIND

Editorial	3
Thema: Brücken	4–11
Partnerschaften	12–13

### TERMINE

Gottesdienstkalender	14–17
Besondere Gottesdienste	18–19

### LEBEN BEGLEITEN

Konfirmation	20–21
Taufe, Trauung, Trauer & Seelsorge	22–23
Kasualien	24–25

### EINANDER BEGEGNEN

Veranstaltungen Erwachsene	26–33
Veranstaltungen Kinder & Familie	34–35
Veranstaltungen Jugendliche	36–37

### MUSIK ERLEBEN

Veranstaltungskalender	38–39
Musikalische Highlights	40–41
Chöre, offenes Singen & Bands	42–43

### ENGAGIEREN

Kontakte Auferstehungs-/Gethsemanekirche	44–45
Kontakte Himmelfahrts-/Passionskirche	46–47

**IMPRESSUM** Herausgeber: Evang.-Luth. Auferstehungskirche Westend, Evang.-Luth. Gethsemanekirche Sendling-Westpark, Evang.-Luth. Himmelfahrtskirche Sendling, Evang.-Luth. Passionskirche Thalkirchen-Obersendling | Verantwortlich: Ralf Honig, Sabine Krischer, Claus-Philipp Zahn | Gestaltung: Petra Distler | Druck: Offprint, Planegger Str. 121, 81241 München, Auflage: 10.000 Stück, 100% Recyclingpapier, zertifiziert mit der Euroblume | Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 15.05.2025 | Foto-/Grafiknachweise: ©Harald Biebel/stock.adobe.com; S.1+48, ©aboe/stock.adobe.com, S.1+48; Grafik: © Michael Held, unsplash/ekiba/fundus-medien.de, S.3; ©schönereWelt! – www.swelt.com, Karte von 1914 (Herausgegeben vom Bayer. Topographischen Bureau/Hauptvermessungsabteilung XIII München), S.4–7, Foto: Oliver Bodmer, S.8; Karte: Dekanat München, S.9; Andreas Lietz, S.10; Georg Ledig, S.11; Michael Binder, S.12; Archiv des Prodekanats München-Süd, S.17,39, 44–47; Ralf Honig, S.18,22,34,37; Klaus Geitner, S.19; ©Hans-Jörg Nisch/stock.adobe.com, S.20; Eva Grillenberger, S.21; Christina Honig, S.22; ©Kelly Sikkema/unsplash.com, S.22; ©Oulaphone/stock.adobe.com, S.23; Robert Bernhard, S.23; ©Jose Ruales/unsplash.com, S.26; ©Galib/stock.adobe.com, S.26; N.N., S.27; Foto: Julia Martin/Abtei Münsterschwarzach, S.28; Jürgen Scheere, S.29; ©Alex Fox/pixabay.com, S.29; bistum-muenster.de, S.30; ©Walter Amos Mueller-Waehner Chemnitz/fundus.media, S.31; ©travelview/stock.adobe.com S.32; Grafik: ©Roland Prillwitz, S.33; Grafik: ©Lars Offermann, S.33; ©highwaystarz /stock.adobe.com, S.34; Melanie Stefan, S.36; ©Pexels/pixabay.com, S.36; ©pixabay.com, S.37; Archiv der Himmelfahrtskirche: S.40; ©Chantier Vocal,S.41; Karl-Felix Scheele, S.42; ©Dieter\_G/pixabay.com S.43 | Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten in diesem Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt der Gethsemanekirche.

## EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

Ein neuer Gemeindebrief – und alles ganz anders! In unserem Nachbarschaftsraum Auferstehungskirche, Gethsemanekirche, Himmelfahrtskirche und Passionskirche sind wir immer mehr gemeinsam unterwegs. Das zeigen nicht nur unser inzwischen schon bekanntes Logo und die neue gemeinsame Website, sondern jetzt auch dieser Gemeindebrief.

Miteinander wollen wir aufmerksam machen auf die Bandbreite der Gottesdienste und Veranstaltungen in unseren vier Gemeinden. Und wir wünschen uns, dass Menschen dadurch neugierig werden und sich auf den Weg durch unseren Nachbarschaftsraum machen. Wir wollen aufeinander zugehen und Gräben überwinden. Deshalb heißt das Thema dieser ersten Ausgabe „Brücken“.

Viele Beratungen sind dieser Neukonzeption vorausgegangen. Öffentlichkeitsarbeit verändert sich ja stark. Neben Gedrucktem gibt es Websites und natürlich auch die sozialen Medien. Die Digitalisierung schreitet voran. Auch auf Angebote der Kirchen werden Menschen auf ganz unterschiedlichen Wegen aufmerksam. Das alles haben wir im Blick und sind weiter auf der Suche nach Verbesserungen. Uns beschäftigen Fragen wie: Was und wen wollen wir erreichen? Was brauchen und wünschen sich die Menschen in den Gemeinden?



Deshalb möchten wir nicht einfach vollendete Tatsachen schaffen, sondern Sie als Leserinnen und Leser mit ins Boot holen. Wir erbitten dazu Ihre Rückmeldungen. Was finden Sie an dem gemeinsamen Konzept gut? Was fehlt Ihnen? Was ist unklar? Und auch: Sollen weiterhin alle evangelischen Haushalte einen gedruckten Gemeindebrief erhalten oder nur die, die darum bitten? Uns ist wichtig, dass Sie spüren: Ihre Kirche zieht sich nicht zurück, sondern kommt gern auf Sie zu. Wir sind gespannt auf Ihre Rückmeldungen.

**„Prüft alles und behaltet das Gute!“** (1. Thessalonicher 5, 21) – die Jahreslosung passt auch gut zu unserem Planen der Zukunft unserer Kirche. Lassen Sie es uns miteinander angehen und Brücken bauen!

Viel Spaß beim Lesen und viele gute Begegnungen bei den Veranstaltungen unserer vier Kirchengemeinden!

Ihr Ralf Honig



## SCHMERZ UND VERTRAUEN – ERINNERUNGEN UND VERÄNDERUNG

Bei der Kirchentour durch unsere vier Gemeinden im letzten Herbst hat Prädikantin Anna von Chossy die hier abgedruckte Predigt gehalten, die ein Mutmacher für unsere gemeinsamen Wege im Nachbarschaftsraum sein kann.

Am letzten Sonntag, als übrigens die Prädikantin aus Gethsemane, Andrea Bliese, im Rahmen der Sommerpredigtreihe bei uns einen tollen Gottesdienst gefeiert hat, habe ich die anwesenden Gemeindeglieder nach ihren Lieblingsorten in dieser Kirche gefragt. Es kamen so viele unterschiedliche Antworten, kaum einmal zweimal die gleiche. Die Glocken, der Taufstein, „mein Platz in der 3. Reihe, der 5. Stuhl von rechts“, der Kerzenständer, das Lektorenpult. Aber auch unser übermächtiges Kreuz mit einem sehr leidenden Jesus hat Fans, unsere Gedenktafeln, die an die gefallenen Gemeindeglieder der beiden Weltkriege erinnern, und sogar das durchaus umstrittene Abendmahlsfresko von Fritz Erler mit dem blonden Jesus. Manche haben mir dann auch gleich Geschichten erzählt, z.B. wie sie während der Gottesdienste das Auferstehungsfenster über dem Altar anschauen, wie sie mit dem Jesus des Abendmahlsbilds Zwiesprache halten.

Ich selbst bin ein Kind dieser Gemeinde, was bedeutet, dass ich, im Warten auf den Kindergottesdienst, der in meiner Kindheit erst nach dem Glaubensbekenntnis begonnen hat, sehr lange Stunden

in sehr langen Gottesdiensten, in denen ich rein gar nichts verstanden habe, verbracht habe. So weiß ich, dass die vordere rechte Lampe im Winter immer hin und her schwingt, – weil darunter die warme Heizungsluft herausströmt. So habe ich viel gegrübelt, was der Sinn der Worte „Eh Kopf ab als von der Lehr abstehn“ am Fenster dort hinten bedeuten. Heute, wo ich den Begriff „abstehn“ besser verstehe, sind mir die Worte fremd wie damals.

Ich könnte Ihnen hinter dem Altar die ehemaligen Abendmahlsbänke zeigen, aus einer Zeit, in der wir noch kniend das Abendmahl gefeiert haben, und ich weiß, dass da oben eine Falltür ist, aus der wir mal eine riesige Menge Luftballons in die Gemeinde haben regnen lassen. Ich liebe das andere Fenster oben links, auf dem steht: „Verzage nicht, du Häuflein klein“, das ich hier predigend von der Kanzel immer sehr gut lesen kann, und anders als andere sehe ich den Adler, den man in diesem Gebäude mehrfach findet, nicht als kriegerische Verherrlichung oder als Zeichen des Nationalismus, sondern lese auf den Steinen an der hinteren Gedenktafel: „Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, dass sie auf-fahren mit Flügeln wie Adler“. Und ich denke an das sehr mütterliche Adlerbild im 5. Buch Mose, wo der Adler mit seinen/ihren Fittichen ihre Jungen beschützt. Und, ja, auch mir sind die Personen auf unserem Abendmahlsbild zu Freunden geworden, die ich aus dem Kopf heraus detailliert malen

könnte, auch wenn ich es rein ästhetisch nicht einmal für besonders schön halte.

Die Auferstehungskirche ist meine Heimat, sie ist die Heimat von vielen hier, ob sie nun von Kindheit an hier sind oder einfach nur schon lange und für manche auch, obwohl sie erst kurz hier sind. Ich wette, so ist es in allen Kirchengemeinden, und das ist auch gut so.

Und so ist es nur natürlich, dass jeder Umbauplan zu Sorgen führt – und wir haben große Pläne, auch und gerade für den Kirchenraum –, dass jedes abgehängte Bild vermisst wird, dass der Abschied von den Bänken schmerzhaft war und ist.

Und das ist ja nur Sinnbild für den inneren Umbau unserer Gemeinden: Wir bauen um – unser Tag hier und heute zeigt es.

Wir alle in den vier Gemeinden wissen, dass wir jeweils alleine nicht mehr lange bestehen werden, dass wir, bedingt durch gesellschaftliche und wirtschaftliche sowie personelle Entwicklungen zu klein werden, um als Einzelgemeinden zu bestehen. Das birgt Chancen, das birgt aber auch viel Potenzial für Streit, Frust und Verzweiflung.

Wie schön also, dass wir heute diese Kirchentour unternehmen, und wie schön auch, dass der Predigttext für heute ein Vertrauenspsalm ist. Das ist der Psalm 16, Verse 6 bis 11. Mitten in dem Neuen, was uns umgibt, werden wir dazu ange-

halten, einen der ältesten Texte der Bibel zu lesen. Tatsächlich einen Psalm, Worte, die seit vielen, vielen Jahrhunderten gebetet werden, die auch Jesus gebetet hat, deren Beten uns heute noch mit dem Judentum verbindet.

Ein Psalm wie der heutige Predigttext transportiert so unendlich viel mehr als die Worte.

„Miktam“ heißt dieser Psalm in der Überschrift, ein „güldenes Kleinod“, ein kleines Schmuckstück, und das ist er.

**Das Los ist mir gefallen auf liebliches Land; mir ist ein schönes Erbteil geworden.**

Ohne eigenes Zutun ist dem Psalmbeter liebliches Land zugefallen. Er hat es von Gott geschenkt bekommen. Wir leben in unseren Gemeinden, in unseren Kirchengebäuden. Auch diese sind uns geschenkt, werden seit Generationen mit Gottesdiensten gefüllt. Sie gehören zu unserem Erbteil, und sie sind lieblich, wollen bewahrt werden, wollen aber eben auch weiterentwickelt werden.

**Ich lobe den HERRN, der mich beraten hat; auch mahnt mich mein Herz des Nachts.**

Der Psalmbeter lobt Gott als seinen Berater in allen wichtigen Lebensfragen. Er erwartet Gottes Antworten und seinen Rat.

*Scherben* > Fortsetzung S. 6



Der Psalm beschreibt, wie es sich anfühlt, wenn ein Mensch voller Zuversicht sagen kann, sein alltägliches Leben ist von Gott bestimmt. Dass sein Herz ihn mahnt, im Gebet vor Gott zu treten, ist die Beschreibung dafür, dass ihm das Gebet ein lebensnotwendiges Bedürfnis des Glaubens geworden ist.

Bei all den organisatorischen, finanziellen, wirtschaftlichen, baulichen Entscheidungen, die wir natürlich in den Gremien diskutieren, ausrechnen, begutachten, bei all den Berater:innen, die wir dazuziehen, ist das Gebet miteinander, füreinander und um Gottes Rat doch immer zentral.

**Ich habe den HERRN allezeit vor Augen; er steht mir zur Rechten, so wanke ich nicht.**

Wörtlich kann der Vers übersetzt werden: „Ich habe Jahwe mir allezeit gegenübergestellt.“ Ich halte mir Gott vor Augen, um ihm in meinem Alltag regelmäßig immer wieder zu begegnen, dann habe ich keinen Grund zu wanken und zu schwanken. Ich denke wieder an die Gemeindeglieder von hier, die Zwiesprache mit dem blonden Jesus halten, der uns hier ja wirklich allezeit gegenübergestellt ist. Diese Gottesbegegnung und Gebetsgemeinschaft führen zu einer intensiven Lebensgemeinschaft mit Gott, einer Gemeinschaft, wie wir sie uns wünschen.

**Darum freut sich mein Herz, und meine Seele ist fröhlich; auch mein Leib wird sicher wohnen.**

Diese Gewissheit führt den Psalmisten zu Jubel mit Seele und Leib. Fröhlichkeit, Gewissheit, Zuversicht, das sind die Gefühle, die er uns vermittelt.

**Denn du wirst meine Seele nicht dem Tode lassen und nicht zugeben, dass dein Heiliger die Grube sehe.**

Der Wechsel vom Jubel hin zum Tod in der Grube ist zugegeben krass, ist aber dennoch lebensnah. In der innigen Lebensgemeinschaft mit Gott liegt die Kraft, die den Tod überwindet. Spürbar ist die Nähe zu Jesus Christus, der im Johannes-evangelium sagt: „Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stirbe, und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.“

Es ist der unerschütterliche Glaube an einen Gott, der in der Auferstehung Jesu Christi den Tod endgültig überwunden hat. Unser Weg endet nicht mit dem unausweichlichen Tod. Durch die Auferstehung Jesu werden auch wir neues Leben bei Gott geschenkt bekommen.

Unsere christliche Hoffnung auf die Auferstehung, wie sie im Neuen Testament bezeugt wird, hat in diesem Psalm einen ihrer alttestamentlichen Ursprünge, und unsere Kirche hat hier die Ursprünge ihres Namens.

**Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.**

Der Weg zum Leben begann in meiner Vergangenheit, führt mich durch die Gegenwart und in die Zukunft zu Gott. Unser Leben war und ist ständig bedroht und braucht die Begleitung und Wegweisung Gottes, damit es zum Ziel kommt. Gott bietet uns Lebensgrundlage und Lebensfülle, begleitet und behütet uns in allen Lebens-Gefährdungen. Gott ist treu und verlässlich, ein Leben lang und darüber hinaus für immer.

Was für ein Gott: unser Lebensunterstützer und verlässlicher alltäglicher Begleiter, mein aufmerksames Gebets-Gegenüber und mein Gastgeber in der ewigen Freude!

**Vor Dir ist Freude die Fülle und Wonne ewiglich! Nicht nur für uns, für alle, jetzt und in der Zukunft. Das geben wir weiter.**

Wir kommen uns manchmal vor wie das Häuflein klein im hinteren Fenster, aber da steht ja auch: „Verzage nicht!“ Dieser Psalm ist ein einziges großes „Verzage nicht!“. Wir als Kirche werden unwichtiger in einer immer säkularer werdenden Gesellschaft, aber das soll uns nicht zum Verzagen bringen.

Ich will mir keine Welt vorstellen, in der niemand mehr diesen wunderbaren Psalm betet, in der von unseren Kanzeln und Lesepulten in Gethsemane, Auferstehung, Passion und Himmelfahrt nicht mehr das Wort Gottes verkündet wird, in der es keine Schulgottesdienste mehr gibt, keine Taufen und christlichen Hochzeiten,

keine trostspendenden christlichen Bestattungen. Das wäre eine schale Welt.

Wir haben einen Platz in dieser Welt, Gott hat uns diesen Platz bereitet, in dieser und in der kommenden Welt. An diesen Platz sind wir gestellt, das Wort Gottes zu verkünden, allen von dieser Wonne und Freude und Fülle zu erzählen.

Das bleibt unsere Aufgabe, als Einzelkirchengemeinden, die wir ja noch eine Weile bleiben, als eng verbandelte befreundete Gemeinden, die wir auch schon sind und noch mehr werden, und als Gesamtheit der christlichen Kirchen. Psalm 16 ist ein Vertrauenspsalm, ein Psalm zum Hineinkuscheln, der uns Vertrauen gibt, dass der Weg, den wir jetzt gemeinsam als vier Gemeinden gehen, gut ist.

Es wird Abschiede geben, auch Abschiedsschmerz, aber auch ganz viel Neues, das zu Vertrautem wird, ganz viel Freude und Wonne und Fülle. Ich freue mich darauf.

Ein Psalm zum Hineinkuscheln, zum Wärmen, was vielleicht ganz gut ist, wenn wir uns jetzt dann nach dem Frühschoppen wieder in die Kälte auf den Weg in die Passionskirche begeben.

Psalm 16 spricht von einem Leben fest in vertrauensvollem Glauben, und diesen Glauben wollen wir jetzt gemeinsam bekennen.

Anna von Chossy, Prädikantin



## EINE NEUE STRUKTUR FÜR DEN DEKANATSBEZIRK MÜNCHEN



Vielleicht haben Sie es bereits gemerkt: Seit dem 1. Januar 2025 ist in der evangelischen Kirche in und um München einiges neu. Der Evangelisch-Lutherische Dekanatsbezirk München hat sich eine neue Struktur und Organisationsform gegeben. Nach evangelischem Verständnis ist die Struktur der Kirche etwas Zweitrangiges. Sie hat nur den Sinn, die Botschaft unseres Glaubens sichtbar, hörbar, spürbar und wirksam werden zu lassen.

Die Untergliederung der evangelischen Kirche in der Region München in sogenannte Prodekanatsbezirke wurde beendet. Sie hatte ihren guten Sinn. Hier wurde über viele Jahrzehnte hinweg großartige und wertvolle Arbeit vor Ort geleistet. Mein Dank gilt allen Ehren- und Hauptamtlichen, die sich in

den prodekanatlichen Gremien mit Leidenschaft engagiert haben! Kirche verändert sich gerade – weniger Mitglieder, weniger Ressourcen, weniger Relevanz. Es wird darauf ankommen, dass unsere Kirche noch stärker für sich klärt, wo und wie sie sichtbar und wirksam sein möchte und welche Arbeitsbereiche sie nicht mehr aufrechterhalten kann. Dazu braucht es für den gesamten Dekanatsbezirk eine stärkere strategisch-inhaltliche Ausrichtung.

Der Dekanatsbezirk München wird nun vom Kollegium der Dekaninnen und Dekane sowie von der großen, zweimal jährlich tagenden Dekanatsynode und dem Dekanatsausschuss geleitet. Zugleich wird das lokale Prinzip durch die Bildung von sogenannten Nachbarschaftsräumen gestärkt, in denen mehrere Kirchengemeinden gemeinsam überlegen, wie sie vor Ort ihren Auftrag gut und nahe bei den Menschen erfüllen können. Diese Nachbarschaftsräume gibt es vielfach bereits, an anderen Orten müssen sie noch gebildet werden.

Das Dekaninnen- und Dekanekollegium leitet den Dekanatsbezirk gemäß einem Geschäftsverteilungsplan. In diesem sind die Zuständigkeiten für die Kirchengemeinden, Dienste und Einrichtungen sowie die großen Themen des Dekanatsbezirks wie Baufragen, Finanzen, Personal, aber auch Spiritualität, Ehrenamt, Partnerschaften usw. geregelt. Die ehemals sechs Prodekanatsbezirke finden sich nun



in vier Bereichen wieder, für die Dekanin Stefanie Ott-Frühwald (Bereich 1), die geschäftsführende Dekanin Angela Smart (Bereich 2), Dekanin Dr. Claudia Häfner und Dekan Dr. Christoph Jahnel (Bereich 3) sowie Dekan Felix Reuter (Bereich 4) zuständig sind.

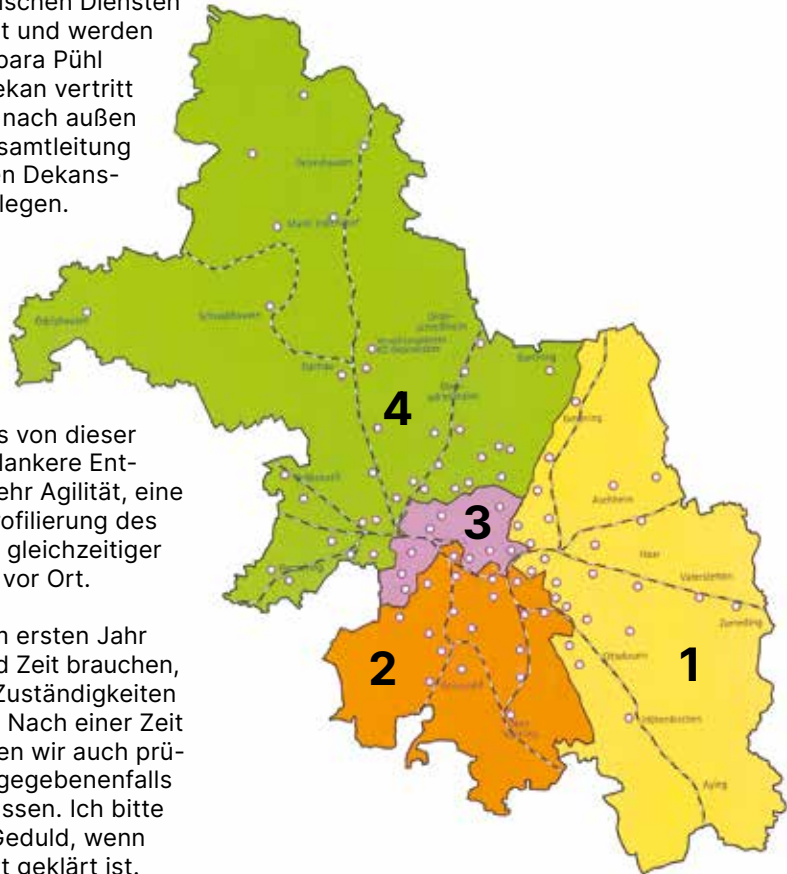
Die zahlreichen Dienste und Einrichtungen, wie z.B. unsere Beratungsstellen oder die Klinik- und Hochschuleseelsorge, sind im Bereich 5, den Evangelischen Diensten München, organisiert und werden von Dekanin Dr. Barbara Pühl geleitet. Der Stadtdekan vertritt den Dekanatsbezirk nach außen und steht für die Gesamtleitung zusammen mit seinen Dekanatskolleginnen und -kollegen.

Was erhoffen wir uns von dieser Strukturreform? Schlankere Entscheidungswege, mehr Agilität, eine klarere inhaltliche Profilierung des Dekanatsbezirks bei gleichzeitiger Stärkung der Kirche vor Ort.

Vieles wird in diesem ersten Jahr neu sein. Und es wird Zeit brauchen, bis alle Fragen und Zuständigkeiten geklärt sein werden. Nach einer Zeit der Erprobung werden wir auch prüfen müssen, wo wir gegebenenfalls etwas verändern müssen. Ich bitte Sie daher auch um Geduld, wenn manches nicht sofort geklärt ist.

Aber ich bin überzeugt davon, dass unsere Evangelische Kirche für die Region München auch und gerade in der neuen Struktur ihrem Auftrag glaubhaft und wirksam und zum Wohle der Menschen nachkommen wird.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Dr. Bernhard Liess, Stadtdekan





## ZUSAMMENWACHSEN IN DER REGION – NEUE GOTTESDIENSTE AB 2025



Ein Gottesdienst an vier Kirchtürmen: Diesen Versuch haben wir bei der Kirchentour durch die Region am 15. September 2024 erlebt und er war erfolgreich! Aber das war natürlich eine Ausnahme, für jede Woche ist das nicht tauglich. Und doch möchten wir in unserer Region jede Woche ein Gottesdienst-Highlight anbieten, für das es sich lohnt, auch mal zum Kirchturm nebenan zu fahren.

Daher haben wir ab Januar 2025 unsere Gottesdienste in der Region aufeinander abgestimmt, sodass Sie jede Woche einen besonderen Gottesdienst in der Region erleben können.

In der Auferstehungskirche findet einmal im Monat abends „Zusammamma“ statt, ein Mahlzeitgottesdienst mit Abendmahl. In der Gethsemanekirche stehen einmal im

Monat um 11:00 Uhr Kinder und ihre Familien im Mittelpunkt, im „LichtBlick“ am Sonntag, dem Gottesdienst mit Kindern und Eltern für alle. In der Passionskirche feiern wir einmal im Monat den meditativen Abendgottesdienst „Fokus & Funk“, ein Angebot im Rahmen von „Munich Church Refresh“, und in der Himmelfahrtskirche gibt es jeden ersten Sonntag im Monat „ORGELpunktSIEBEN“, eine musikalische Andacht mit Orgelmusik und Texten und Gebet.

Mit diesen Angeboten möchten wir Menschen erreichen, die es an einem Sonntagvormittag nicht in den Gottesdienst schaffen, aber trotzdem gerne spirituelle Angebote wahrnehmen möchten. Die besonderen Gottesdienste, ebenso wie die Gottesdienste sonntags zur gewohnten Zeit, werden von uns mit viel Liebe und Zeit vorbereitet.



Da in unserer Region seit diesem Jahr eine Pfarrstelle weggefallen ist, steigt die Arbeitslast bei uns verbliebenen Pfarrer:innen.

Um weiterhin so viel Zeit und Liebe in die Gottesdienstvorbereitungen investieren zu können, müssen wir an einer anderen Stelle etwas weglassen.

Daher haben wir in den Kirchenvorständen beschlossen, den Gottesdienst am Sonntagvormittag ausfallen zu lassen, wenn am gleichen Tag ein besonderer Gottesdienst stattfindet. Für die Himmelfahrtskirche bedeutet das, dass am ersten Sonntagvormittag im Monat der Gottesdienst entfallen wird, weil am Abend um 19:00 Uhr „ORGEL-punktSIEBEN“ stattfindet. Feiertage wie Ostern, Pfingsten und Weihnachten sind von dieser Regel ausgenommen, an diesen Tagen

feiern wir weiterhin um 10:00 Uhr Gottesdienst in der Himmelfahrtskirche. Das Abendmahl feiern wir ab Januar 2025 immer am zweiten Sonntag im Monat.

Wer dennoch jeden Sonntag vormittags einen Gottesdienst besuchen möchte, ist in den Nachbargemeinden herzlich willkommen!

Auch wir Pfarrer:innen in Himmelfahrt werden dort Gottesdienste feiern – vielleicht sehen wir uns dann am ersten Sonntag im Monat bald in der Auferstehungs-, der Passions- oder Gethsemanekirche?!

Wie gut unsere Nachbargemeinden zu erreichen sind, haben wir auch am 15. September erlebt – mit Fahrrad, U-Bahn und Bus sind die Wege kurz und bequem.

Wir hoffen, dass Sie durch das neue Gottesdienstkonzept neue Formen, Gott zu feiern, entdecken und neue Menschen an den Kirchtürmen kennenlernen und wir so Stück für Stück weiter in der Region zusammenwachsen.

Stephanie Höhner



## PARTNERSCHAFTEN IN REGION & DEKANATSBEZIRK



Der Evangelisch-Lutherische Dekanatsbezirk München pflegt eine Reihe von internationalen Partnerschaften. Schwerpunkte bilden die Partnerkirchen in Edinburgh, El Salvador, Kiew, Paris und Tansania.

Seit etwa 50 Jahren bestehen Partnerschaften zwischen Gemeinden und den ehemaligen Prodekanaten in München mit Gemeinden und Dekanaten bzw. Diözesen der evangelisch-lutherischen Kirche im südlichen Hochland von Tansania. Hier erleben wir weltweite Kirche. Wir spüren den verbindenden Geist Gottes, wir erfahren eine Lern- und Weggemeinschaft, gemeinsam engagieren wir uns für eine lebenswerte Welt und wir erleben die weltweite Kirche in persönlichen Begegnungen. Die Partnerschaften werden mit viel persönlichem Einsatz gepflegt.

Die Münchner Tansania-Partnerschaften bestehen auf zwei Ebenen: zwischen einzelnen Gemeinden und zwischen den Dekanaten. Das Besondere sind dabei die Partnerschaften auf Gemeindeebene in Eigenverantwortung der betreffenden Gemeinden (sog. Münchner Modell). Diese Form der Partnerschaft schafft mehr persönliche Kontakte. Christen fühlen sich „ihrer“ Partnergemeinde verbunden und engagieren sich deshalb intensiver. Die Partnerschaft ist damit in den einzelnen Gemeinden präsent, z.B. mit aktuellen Infos in der Kirche oder dem Gemeindebrief.

Im ehemaligen Prodekanat München-Süd stehen wir in einer intensiven Partnerschaft mit Gemeinden aus den Dekanaten Kidugala und Njombe in der Süddiözese von Tansania. Sie gestaltet sich für einzelne

Engagierte wie auch für unsere Kirchengemeinden unterschiedlich. Manche stehen in regem Austausch per SMS oder WhatsApp, andere warten lange auf Antwort, besonders nach einem Pfarrerwechsel. Manche Partnerschaftsbeauftragte waren schon in Tansania und können uns lebhaft an ihren Erfahrungen teilhaben lassen.

Die Beauftragten für die Partnerschaft mit den Dekanaten Njombe und Kidugala aus den jeweiligen Kirchengemeinden treffen sich regelmäßig zum Austausch und zur Vorbereitung der Besuchsprogramme. Die Partnerschaft auf Dekanats-ebene bietet übergemeindliche Strukturen und ermöglicht übergreifende Projekte. Überdies arbeiten die drei Dekanatspartnerschaften München-Ost/Südost, München-West und München-Süd im Partnerschaftsausschuss Tansania des Dekanatsbezirks München zusammen. Durch die langjährige Beziehung der Dekanate und Gemeinden hier und dort können viele Begegnungen und Vorhaben erfolgreich durchgeführt werden. Die enge Zusammenarbeit mit Mission Eine-Welt, dem Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, unterstützt uns.

Wichtiger Bestandteil unserer Partnerschaft ist das Gebet. Dazu kommt das gegenseitige Lernen im Hören auf die Glaubenserfahrungen anderer Christen und Christinnen. Solche Anteilnahme führt zum Engagement gegen die ungerechten

Strukturen in der Welt und zur Teilhabe an den materiellen Gaben Gottes.

Prägend und befruchtend sind die gegenseitigen Besuche und der Austausch vor Ort. Im Vier-Jahres-Turnus, immer um zwei Jahre versetzt, reist eine vierköpfige Delegation nach Tansania oder kommt zu Besuch nach Deutschland. Mit einem gemeinsamen Jahresprojekt unterstützen unsere Kirchengemeinden die Finanzierung bestimmter Vorhaben in unserer Partnerkirche oder die Reisekosten für die Delegationen.

Einmal im Jahr feiern wir gemeinsam in den Gemeinden hier und dort Partnerschaftstag. Da steht die Partnerschaft im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Dazu werden Predigttext und Gebete mit den Partnern ausgetauscht.

**Am 13. Juli um 10:00 Uhr feiern wir die Partnerschaft in der Region gemeinsam in der Himmelfahrtskirche.**

Christiane Süßmuth

Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Internationale Partnerschaften der evangelischen Kirche in der Region München“ und auf der Webseite:

[www.muenchen-evangelisch.de/glaube-und-leben/internationale-partnerschaften](http://www.muenchen-evangelisch.de/glaube-und-leben/internationale-partnerschaften)

Aktuelles aus den Tansania-Partnerschaften unter:  
[www.partnerschaft-tansania-muenchen.de](http://www.partnerschaft-tansania-muenchen.de)





## GOTTESDIENSTE MÄRZ – JUNI 2025

## MÄRZ

<b>Sa 1.3.</b>	Taufgottesdienste	›AUF	Krischer
<b>So 2.3.</b>	<b>09:30</b> Gottesdienst	›GET	Honig
	<b>10:00</b> Gottesdienst & Abendmahl	›PAS	Zahn
	<b>11:00</b> Familiensonntag	›AUF	Krischer
	<b>19:00</b> ORGELpunktSIEBEN	›HIM	Höhner/Wolfsberger
<b>Fr 7.3.</b>	<b>18:30</b> Weltgebetstag in Maria Thalkirchen	›PAS	Moeser
	<b>19:00</b> Weltgebetstag in St. Korbinian	›HIM	Krischer
<b>Sa 8.3.</b>	Taufgottesdienste	›HIM	Berger
<b>So 9.3.</b>	<b>10:00</b> Gottesdienst	›AUF	Berger
	<b>10:00</b> Gottesdienst & Abendmahl	›HIM	Zahn
	<b>19:00</b> Wohnzimmerkirche	›HIM	Höhner
<b>Sa 15.3.</b>	Taufgottesdienste	›PAS	Krischer
<b>So 16.3.</b>	<b>10:00</b> Gottesdienst	›AUF	Berger
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›HIM	Krischer
	<b>11:00</b> LichtBlick am Sonntag	›GET	Honig
	<b>18:00</b> Fokus & Funk	›PAS	Pereira
<b>So 23.3.</b>	<b>09:30</b> Gottesdienst	›GET	Honig
	<b>11:00</b> Taufgottesdienst	›GET	Honig
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›HIM	Höhner
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›PAS	Berger
	<b>18:00</b> Meditativer Gottesdienst	›AUF	Berger
<b>So 30.3.</b>	<b>09:30</b> Gottesdienst	›GET	Bliese
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›HIM	Monninger
	<b>10:00</b> Ökum. Gottesdienst in St. Joachim	›PAS	Pereira

## APRIL

<b>Fr 4.4.</b>	<b>19:00</b> Jugendgottesdienst	›PAS	Zahn
<b>Sa 5.4.</b>	Taufgottesdienste	›AUF	Höhner
<b>So 6.4.</b>	<b>09:30</b> Gottesdienst	›GET	Honig
	<b>10:00</b> Gottesdienst & Abendmahl	›AUF	Monninger
	<b>18:00</b> Fokus & Funk	›PAS	Zahn
	<b>19:00</b> ORGELpunktSIEBEN	›HIM	Höhner/Brams

<b>So 13.4.</b>	<b>10:00</b> Gottesdienst	›AUF	Berger
	<b>10:00</b> Gottesdienst & Abendmahl	›HIM	Höhner
	<b>10:00</b> Poppiger Gottesdienst & Abendmahl	›PAS	Pereira
<b>Do 17.4.</b>	<b>19:00</b> Zsamm Samma – Gottesdienst & Abendmahl	›AUF	Berger
	<b>19:00</b> Gottesdienst & Abendmahl	›GET	Bliese
<b>Fr 18.4.</b>	<b>09:30</b> Gottesdienst Beichte & Abendmahl	›GET	Honig
	<b>10:00</b> Kantatengottesdienst	›HIM	Höhner/Monninger
	<b>15:00</b> Todesstunde	›AUF	Berger
	<b>15:00</b> Todesstunde	›PAS	Höhner
<b>So 20.4.</b>	<b>05:00</b> Osternacht	›AUF	Berger
	<b>10:00</b> Familiensonntag		Pereira
	<b>05:00</b> Auferstehungsfeier	›GET	Honig
	<b>09:30</b> Festgottesdienst & Abendmahl		Bliese
	<b>05:30</b> Auferstehungsfeier mit Taufe	›HIM	Höhner
	<b>10:00</b> Gottesdienst		Monninger
<b>Mo 21.4.</b>	<b>11:00</b> Familiengottesdienst mit Taufmöglichkeit	›GET	Honig
	<b>10:00</b> Emmausgang	›PAS	Zahn
	<b>Sa 26.4.</b>	Taufgottesdienste	›HIM
<b>So 27.4.</b>	<b>10:00</b> Gottesdienst	›AUF	Berger
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›HIM	Krischer
	<b>19:00</b> Wohnzimmerkirche		Höhner
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›PAS	Zahn
	<b>11:00</b> LichtBlick am Sonntag	›GET	Honig

## MAI

<b>Sa 3.5.</b>	Taufgottesdienste	›PAS	Krischer
<b>Sa 4.5.</b>	<b>09:30</b> Gottesdienst & Abendmahl	›GET	Bliese
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›AUF	v. Chossy
	<b>10:00</b> Gottesdienst & Abendmahl	›PAS	Krischer
	<b>19:00</b> ORGELpunktSIEBEN	›HIM	Krischer/Wolfsberger



---

## GOTTESDIENSTE MÄRZ – JUNI 2025

<b>Fr 9.5.</b>	<b>19:00</b>	Jugendgottesdienst	›HIM	Monninger
<b>Sa 10.5.</b>		Taufgottesdienste	›AUF	Höhner
<b>So 11.5.</b>	<b>09:30</b>	Gottesdienst	›GET	Honig
	<b>11:00</b>	Taufgottesdienst	›GET	Honig
<b>So 11.5.</b>	<b>10:00</b>	Gottesdienst & Abendmahl	›HIM	Zahn
	<b>11:00</b>	Kirche Kunterbunt	›PAS	Pereira
<b>Sa 17.5.</b>		Taufgottesdienste	›HIM	Krischer
	<b>18:00</b>	Dank- und Beichtgottesdienst	›PAS	Zahn
<b>So 18.5.</b>	<b>10:00</b>	Gottesdienst	›AUF	Pereira
	<b>10:00</b>	Jubelkonfirmation (regional)	›HIM	Krischer
	<b>19:00</b>	Wohnzimmerkirche	›HIM	Höhner
	<b>10:00</b>	Konfirmation I	›PAS	Zahn
	<b>11:30</b>	Konfirmation II	›PAS	Zahn
	<b>11:00</b>	LichtBlick am Sonntag	›GET	Honig
<b>So 25.5.</b>	<b>10:00</b>	Konfirmation	›GET	Monninger/Honig
	<b>10:00</b>	Zsamm Samma – Gottesdienst & Agapemahl	›AUF	Berger
	<b>10:00</b>	Gottesdienst	›HIM	Höhner
<b>Do 29.5.</b>	<b>10:00</b>	Familiengottesdienst	›HIM	Krischer
	<b>11:00</b>	Gottesdienst im Grünen	›PAS	Zahn
<b>Sa 31.5.</b>	<b>10:00</b>	Konfirmation	›HIM	Monninger

## JUNI

<b>So 1.6.</b>	<b>09:30</b>	Gottesdienst	›GET	Höhner
	<b>10:00</b>	Familiensonntag	›AUF	Krischer
	<b>10:00</b>	Gottesdienst mit „Kreuz des Südens“	›PAS	Pereira
	<b>19:00</b>	ORGELpunktSIEBEN	›HIM	Höhner/Buttmann
<b>Sa 7.6.</b>		Taufgottesdienste	›AUF	Zahn
<b>So 8.6.</b>	<b>09:30</b>	Gottesdienst	›GET	Honig
	<b>10:00</b>	Gottesdienst	›AUF	Monninger
	<b>10:00</b>	Gottesdienst & Abendmahl	›HIM	Höhner
	<b>10:00</b>	Gottesdienst & Abendmahl	›PAS	Zahn

›AUF = Auferstehungskirche    ›GET = Gethsemanekirche    ›HIM = Himmelfahrtskirche



<b>Mo 9.6.</b>	<b>19:00</b> Ökumenische Vesper	›HIM	Höhner/Baumeister
<b>Sa 14.6.</b>	Taufgottesdienste	›HIM	Höhner
<b>So 15.6.</b>	<b>10:00</b> Gottesdienst	›HIM	Berger
<b>So 22.6.</b>	<b>09:30</b> Gottesdienst	›GET	Honig
	<b>11:00</b> Taufgottesdienst	›GET	Honig
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›HIM	Berger
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›PAS	Grillenberger
	<b>18:00</b> Meditativer Gottesdienst	›AUF	Berger
<b>Sa 28.6.</b>	Taufgottesdienste	›PAS	Pereira
	<b>18:00</b> Dank- und Beichtgottesdienst	›AUF	Zahn
<b>So 29.6.</b>	<b>10:00</b> Konfirmation	›AUF	Zahn
	<b>10:00</b> Gottesdienst	›HIM	Krischer
	<b>11:00</b> LichtBlick am Sonntag	›GET	Honig
	<b>18:00</b> Fokus & Funk	›PAS	Pereira

## JULI

<b>So 6.7.</b>	<b>09:30</b> Gottesdienst	›GET	Honig
	<b>11:00</b> Taufgottesdienste	›GET	Honig
	<b>10:00</b> Gottesdienst & Abendmahl	›PAS	Johnston
	<b>18:00</b> Zsamm Samma	›AUF	Berger
	<b>19:00</b> ORGELpunktSIEBEN	›HIM	Höhner/Buttmann





## BESONDERE GOTTESDIENSTE



### ANDACHT FÜR DIE SCHÖPFUNG

**freitags, 11:00 Uhr**

**7. März, 4. April, 2. Mai, 6. Juni**

Das Gebet für Gottes gute und bedrohte Schöpfung möchten wir nicht vergessen. Es ist uns in dieser Zeit mit all ihren Krisen ein besonderes Anliegen. Einmal im Monat, freitags um 11:00 Uhr, treffen wir uns am Taufstein für eine kurze Andacht mit Gebet für die Schöpfung und Glockengeläut. Es gibt eine Bildbetrachtung und einen Impuls oder ein Lied – und im Anschluss ist immer Gelegenheit zum Austausch und persönlichen Gespräch. Die Menschen, die bisher schon da waren, empfinden das als bereichernd und tröstlich. Vielleicht haben auch Sie mal Zeit und schauen einfach vorbei. Herzliche Einladung!

### › GETHSEMANEKIRCHE

**Ansprechpartner:**

Ralf Honig

### ÖKUMEN. WELTGEBETSTAG

Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns. Wir feiern mit im Gottesdienst und beim anschließenden Essen.

**Fr, 7. März, 19:00 Uhr**

**Ort:** St. Korbinian

**Ansprechpartnerinnen:**

Schwester Franziska und  
Sabine Krischer

**Fr, 7. März, 18:30 Uhr**

**Ort:** Maria Thalkirchen

**Ansprechpartnerin:**

Marianne Moeser



## FRIEDENSGEBET AM BRUNNEN

**freitags, 18:00 Uhr**

Mit dem gebrochenen Stein aus dem Konzentrationslager in Flossenbürg erinnert der Brunnen vor der Himmelfahrtskirche daran, wie gefährdet der Frieden ist.

Mitten in einer Welt, in der Krieg und Gewalt versuchen die Oberhand zu gewinnen, wollen wir nicht resignieren. Wir wollen unsere Sehnsucht nach Frieden stärken.

Wir wollen innehalten und auf Worte der Bibel und von Friedensstiftern hören. Wir wollen beten und Kerzen anzünden für Frieden bei uns und in der ganzen Welt.

Bei Regen beten wir in der Turmkapelle.

### › HIMMELFAHRTSKIRCHE

Ansprechpartnerin:  
Stephanie Höhner

## GOTTESDIENSTE IN DEN ALTENHEIMEN

SENIOREN CENTRUM VITANAS  
**donnerstags, 10:00 Uhr**  
**6./20. März, 3./24. April, 8./22. Mai, 5./26. Juni** (Honig)

MÜNCHEN STIFT ST. JOSEF  
**freitags, 15:00 Uhr**  
**7./21. März, 4./25. April, 9./23. Mai, 6./27. Juni** (Honig)

RESIDENZIA  
**donnerstags, 10:00 Uhr**  
**13. März, 10. April, 15. Mai, 12. Juni**(Honig)

WOHNHEIM IN DER  
WAAKIRCHNER STRASSE  
**Mo, 17. März, 10:15 Uhr** (Honig)

KURSANA VILLA  
**27. März, 26. Juni, 16:00 Uhr**  
(Honig)

EV. PFLEGEZENTRUM SENDLING  
**mittwochs, 16:00 Uhr**  
**26. März** (Berger), **2. April** Ökumen.  
Gedenkgottesdienst, **16. April** Gottesdienst & Abendmahl (Kittelberger), **28. Mai** (Kittelberger), **25. Juni** (Berger)

**So, 20. April, 11:00 Uhr,**  
Ostergottesdienst (Kittelberger)



## KONFIRMATION



Das erste regionale Konfijahr nähert sich seinem krönenden Abschluss!

Im Herbst sind wir gestartet, erstmals mit einem gemeinsamen Konzept der Konfirmandenarbeit für alle vier Gemeinden – und sind gleich mit 90 Leuten auf große Konfifreizeit gefahren. Ein großer, bunter Haufen – Leben satt!

Wir hatten viel Spaß, haben viel gelernt und dann in den Kursstunden in den kleineren Gemeindeguppen vertieft. So sind wir manchem Geheimnis des Lebens und des Glaubens auf die Spur gekommen.

Dreimal haben wir uns alle wieder getroffen, zu einer großen Party der Evangelischen Jugend mit noch hunderten weiteren Konfis aus der ganzen Stadt und bei unseren Jugendgottesdiensten, die jeweils ein Kurs vorbereitet und die anderen drei dazu einlädt.

Zwei weitere solcher Gottesdienste stehen noch bevor, zu denen wir herzlich einladen.

**Fr, 4. April, 19:00 Uhr**

Ort: Passionskirche

**Fr, 9. Mai, 19:00 Uhr**

Ort: Himmelfahrtskirche

Die älteren Jugendlichen machen als Teamerinnen und Teamer in den Konfikursen mit, leiten z.B. Spiele und Gespräche an. Und die Konfis fahren auch schon auf eine ihrer Freizeiten mit und/oder schnuppern in die Jugendtreffs hinein. So entstehen Kontakte und Lust für die Zeit nach der Konfirmation.

Und dann schließlich ist es soweit: Den großen Tag der Konfirmation feiern wir vierfach. Denn:

**„Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.“**

(Jes 41,10)



Konfiwochenende am Ammersee.

› **AUFERSTEHUNGSKIRCHE**

**So, 29. Juni, 10:00 Uhr**

Ansprechpartner:  
Claus-Philipp Zahn

› **GETHSEMANEKIRCHE**

**So, 25. Mai, 10:00 Uhr**

Ansprechpartner:  
Clemens Monninger

› **HIMMELFAHRTSKIRCHE**

**Sa, 31. Mai, 10:00 Uhr**

Ansprechpartner:  
Clemens Monninger

› **PASSIONS-KIRCHE**

**So, 18. Mai, 10:00/11:30 Uhr**

Ansprechpartner:  
Claus-Philipp Zahn

Infoabend für die Konfirmation  
2026 für alle evangelischen  
Jugendlichen in Westend,  
Sendling und Thalkirchen:

**Di, 8. Juli, 19:00 Uhr**

Ort: Passionskirche  
Ansprechpartner:  
Claus-Philipp Zahn





## TAUFEN & TRAUUNGEN



Wenn Sie eine Tauf- oder Trauanfrage haben, freuen wir uns sehr! Sie können sich in der Kirche Ihres Wohnorts oder in einer anderen Kirche im Nachbarschaftsraum taufen oder trauen lassen. Wenden Sie sich bitte an eines unserer Pfarrämter. Im Anschluss wird ein Pfarrer oder eine Pfarrerin mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin zum Kennenlernen und zur gemeinsamen Vorbereitung des Gottesdienstes vorschlagen.

› **AUFERSTEHUNGSKIRCHE**  
**samstags, nach Vereinbarung**  
**1. März, 5. April, 10. Mai, 7. Juni**

› **GETHSEMANEKIRCHE**  
**sonntags, 11:00 Uhr**  
**23. März, 21. April (Familien-**  
**gottesdienst), 11. Mai, 22. Juni,**  
**6. Juli**

› **HIMMELFAHRTSKIRCHE**  
**samstags, nach Vereinbarung**  
**8. März, 26. April, 17. Mai, 14. Juni**

› **PASSIONSKIRCHE**  
**So, 20. April, 5:30 Uhr (Osternacht)**  
**samstags, nach Vereinbarung**  
**15. März, 3. Mai, 28. Juni**

„**JA, ICH WILL!**“

**So, 25. Mai 2025, 11:00–18:00 Uhr**

**Einfach heiraten – spontan und unvergesslich!**

Die Michaelskirche in Ottobrunn wird zum zweiten Mal zu einem ganz besonderen Ort der Liebe! Zu unserer Aktion „Einfach heiraten“ laden wir alle Paare herzlich ein. Ob ihr frisch verliebt seid, schon viele gemeinsame Jahre teilt oder euch spontan dazu entscheidet, eure Liebe unter Gottes Segen zu stellen – dieser Tag gehört euch! Ganz ohne Anmeldung.

Besucht hierzu die Homepage der Michaelskirche – mögliche Termine werden dort baldmöglichst veröffentlicht: [www.michaelskirche.de](http://www.michaelskirche.de)

Gern könnt ihr euch auch schon vorab per Mail informieren: [einfach-heiraten.ottobrunn@elkb.de](mailto:einfach-heiraten.ottobrunn@elkb.de)

Kommt vorbei, sagt „Ja“ und macht den 25. Mai zu „eurem“ ganz besonderen Datum.

Euer Team „Einfach heiraten 2025“

## TRAUER



### GETROST – EIN ANGEBOT FÜR TRAUERENDE

**samstags, 10:00 Uhr**  
**15. März, 12. April, 17. Mai,**  
**28. Juni**

Nach Trost sehnen sich Menschen angesichts großer persönlicher und weltumspannender Probleme oft sehr. Gern öffnen wir die Türen unserer Gethsemanekirche für Menschen, die um einen Angehörigen trauern oder durch andere Verlust-erfahrungen dieser schwierigen Zeit in einer Lebenskrise stecken. Pfarrer Honig ist für Sie da und steht für ein seelsorgerliches Gespräch zur Verfügung für ungefähr eine Stunde im großen Gemeindesaal hinter dem Kirchenraum.

Sie können eine Kerze anzünden, in der Lesecke schmökern, die Stille oder das Gespräch suchen und daraus Kraft ziehen – das alles ohne Druck und in einem geschützten Raum.

#### › GETHSEMANEKIRCHE

**Ansprechpartner:**  
 Ralf Honig

### ÖKUMENISCHER TRAUERTREFF

**Jeden 2. Do im Monat,**  
**17:30–19:00 Uhr**  
**13. März, 10. April, 8. Mai, 5. Juni**

Ein nettes Gespräch – sich einmal wieder verstanden fühlen. Die Trauer nicht verstecken müssen – sich mit anderen austauschen können. Ein gemeinsames Abendessen – einmal nicht alleine am Tisch sitzen. Nach vorne blicken – sich trauen, wieder Freude zu empfinden. Sich neu orientieren – wie kann mein Leben ohne den geliebten Menschen weitergehen?

#### › HIMMELFAHRTSKIRCHE

**Ort:** St. Stephan, im Stüberl,  
 Zillertalstr 47

**Ansprechpartnerinnen:**

Marta Artmeier und Sabine Krischer



## KASUALIEN



Liebe Leserinnen und Leser,

leider dürfen wir die persönlichen Daten über Taufen,  
Hochzeiten und Trauerfälle nicht im Internet veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



---

Liebe Leserinnen und Leser,

leider dürfen wir die persönlichen Daten über Taufen,  
Hochzeiten und Trauerfälle nicht im Internet veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



## ERWACHSENE

**CAFÉ AM MONTAG**

**Geselliges Miteinander bei Kaffee und Kuchen.**

**Mo, 5. Mai, 14:30 Uhr**

„Durch die Jahreszeiten – Geschichten und gemeinsame Lieder mit der Zither“ mit Evi Strehl

› **GETHSEMANEKIRCHE**

Ort: Gemeindesaal

Ansprechpartnerin: Ute Täger

**Mo, 10. März, 14:30 Uhr**

Zivilcourage heißt, im Notfall mit Herz und Verstand handeln.

Teil 2 mit Harald Damskis

**Mo, 7. April, 14:30 Uhr**

Kirchenführung durch die Passionskirche mit Orgelbegleitung

**Mo, 12. Mai, 14:30 Uhr**

Die Reise von Kroatien bis Nordmazedonien

**Mo, 16. Juni, 14:30 Uhr**

Die Insel Madagaskar mit Cornelia Meyer

› **PASSIONSKIRCHE**

Ort: Gemeindesaal

Ansprechpartner:innen:

Paul und Marianne Moeser

**WINTERCAFÉ**

**donnerstags, 16:00–18:00 Uhr**  
**6./13./20./27. März**

Etwas Warmes braucht der Mensch! In der Himmelfahrtsgemeinde betreiben wir das Wintercafé wie schon in den beiden Wintern davor.

Das Wintercafé steht für alle Menschen offen, die sich über Gesellschaft freuen sowie über Kaffee und Kuchen oder eine warme Suppe.

› **HIMMELFAHRTSKIRCHE**

Ansprechpartner:innen:

Kristina Ulbrich und Uwe Hagenberg



Die Schreibwerkstatt  
findet an folgenden Tagen statt:

**montags, 17. / 24. / 31. März,  
18:00–21:00 Uhr**  
**dienstags, 18. / 25. März, 1. April,  
18:00–21:00 Uhr**  
**donnerstags, 20. / 27. März,  
18:00–21:00 Uhr**  
**Sa, 29. März, 10:00–13:00 Uhr**

**Do, 3. April 2025, 19:00 Uhr**  
Präsentation für Freund:innen,  
Familie und Interessierte

#### › PASSIONSKIRCHE

Anmeldung:  
projekte@ensemble-lavie.de  
Ort: Gemeindesaal  
Teilnahme: ab 18 Jahren  
Ansprechpartner:  
René Rothe

## ERZÄHL- & SCHREIBWERKSTATT

Warum ausgerechnet Thalkirchen?  
Wir suchen Menschen jeden Alters,  
jeder Nationalität und jeden Ge-  
schlechts. Lebt ihr in Thalkirchen  
oder Umgebung? Dann erzählt eure  
Geschichten über euren Lieblings-  
ort. Jede Story ist willkommen.

Wir sind eine Gruppe von Theater-  
künstler:innen und unterstützen  
euch in einer Erzähl-, Foto- und  
Schreibwerkstatt. Macht eure  
Geschichten lebendig!

Keine Schreiberfahrung, keine Vor-  
kenntnisse, kein perfektes Deutsch  
sind nötig. Ihr braucht nur Freude  
am Erzählen.

Gefördert vom



Bezirksausschuss 19  
**Thalkirchen – Obersendling –  
Fürstenried – Forstenried –  
Solln**  
der Landeshauptstadt München



Landeshauptstadt  
München  
**Kulturreferat**





## ERWACHSENE



Musikalische Lesung  
mit Pater Anselm Grün  
(Benediktiner, Betriebs-  
wirt, Führungskräfte-  
trainer und Bestseller-  
Autor spiritueller Bücher)

### WOFÜR BRENNST DU? LEIDENSCHAFTLICH LEBEN.

**Do, 22. Mai, 19:00 Uhr**

#### **Musikalische Lesung mit Anselm Grün**

Ohne Leidenschaft wurde nie etwas  
Großes vollbracht, meint der Philo-  
soph Friedrich Hegel.

Doch heute haben viele ihre Lei-  
denschaft verloren, entweder weil  
sie enttäuscht worden sind oder  
weil sie nicht wissen, wofür sie sich  
leidenschaftlich einsetzen sollen.

Andere haben Angst, von negati-  
ven Leidenschaften beherrscht zu  
werden. Doch es geht darum, die  
negative Leidenschaft in eine  
positive Kraft zu verwandeln.

Pater Anselm Grün inspiriert in sei-  
nem Vortrag dazu, das Feuer der  
Leidenschaft wieder neu zu entfa-  
chen und Wege zu finden, die Lei-  
denschaft nicht wieder zu verlieren.

Wenn wir uns leidenschaftlich für  
Menschen oder Projekte einsetzen,  
dann werden wir zum Segen für  
viele. Musikalisch gerahmt wird der  
Vortrag von Johannes König  
am Violoncello.

[www.johanneskoenigcello.com](http://www.johanneskoenigcello.com)

Die Veranstaltung findet in Koope-  
ration mit dem Spirituellen Zentrum  
St. Martin (Arndstr. 8 RGB) statt.

Nähere Informationen auf  
[www.stmartin-muenchen.de](http://www.stmartin-muenchen.de)

› **HIMMELFAHRTSKIRCHE**  
Ansprechpartnerin:  
Stephanie Höhner



## DEMOKRATIE IN DREI AKTEN

**Do, 8. Mai, 19:00 Uhr**

### Eine musikalisch-philosophische Reise mit Hartmut Rosa

„Demokratie braucht Religion“ – so lautet der Titel eines Essays, den der Soziologe Prof. Dr. Hartmut Rosa vor drei Jahren veröffentlicht hat. Bereits in früheren Werken hat er sich mit der Demokratie in ihrer gegenwärtigen und zukünftigen Form auseinandergesetzt.

Im Gespräch mit Dr. Robert Jende (Soziologe) werden der Ursprung, die Gegenwart und die Zukunft der Demokratie zum Klingen gebracht. Zwischen den Gesprächen spielt Hartmut Rosa auf der Eule-Orgel. Pfarrerin Stephanie Höhner geht in den Zwischenräumen in theologische Resonanz zu den Gesprächsgängen.

#### › HIMMELFAHRTSKIRCHE

**Kosten:** der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten  
**Ansprechpartnerin:**  
 Stephanie Höhner

## FLOHMARKT

**Sa, 5. April, 9:00–14:00 Uhr**

Wir laden ein zum Flohmarkt in und um die Himmelfahrtskirche.

Wir verkaufen gut sortierte Bücher in der Kirche und Haushaltswaren im Gemeindesaal zugunsten eines guten Zwecks. Vor der Kirche und im Garten finden Sie Angebote freier Verkäufer:innen. Zur Stärkung gibt es reichlich Kaffee und Kuchen.

Abgabe von gut erhaltenen Büchern und Haushaltswaren am Donnerstag, 3. April von 15:00–18:00 Uhr.

Verkäufer:innen melden sich bitte im Pfarramt ab 10. März an.

Aufbau erst ab 8:00 Uhr möglich.

Am Freitag, 4. April findet um 19:00 Uhr ein Schmökerabend statt.

#### › HIMMELFAHRTSKIRCHE

**Ansprechpartner:innen:**  
 Uwe Hagenberg und  
 Christiane Süßmuth



## ERWACHSENE

**ÖKUMEN. EXERZITIEN  
IM ALLTAG – „ICH BIN DA“**

**donnerstags, 19:00 Uhr  
(in der Passionszeit)  
13. / 20. / 27. März, 3. / 10. April**

„Ich bin da“ gilt zunächst für die Person, die diese geistlichen Übungen macht. „Ich bin da“ ist auch der Name, mit dem Gott sich selbst bezeichnet, als Mose danach fragt (Exodus 3,14). Gott kann gesucht und gefunden werden. Vier Wochen lang sind wir eingeladen, die Haltung der Aufmerksamkeit und Achtsamkeit bei den Treffen und im Alltag einzuüben.

**Ort:** St. Korbinian, im Gemeinderaum, Valleystr. 24  
**Anmeldung:** bis 21. Februar im Pfarrbüro St. Margaret  
**Ansprechpartner:innen:** Sabine Krischer und Wolfgang Ring

**ÖKUMEN. GESPRÄCHSKREIS**

Glauben leben – Wissen teilen – Reden lernen. Jahresthema: Verheißungen in Krisenzeiten.



**Di, 1. April, 19:30 Uhr**  
„Maria im Koran“ mit Susanne Odin, Islamwissenschaftlerin M.A.

**Ort:** Himmelfahrtskirche

**Di, 6. Mai, 19:30 Uhr**

„Geist und menschliche Natur aus der Sicht von Paulus“ mit Georg Artmeier.

**Ort:** St. Stephan

**Di, 3. Juni, 19:30 Uhr**

„Die mazedonisch-orthodoxe Gemeinde in Sendling“ mit Erzpriester Mile Veljanovski.

**Ort:** Alte Sendlinger Kirche

**Di, 1. Juli, 19:30 Uhr**

„Baum der Erkenntnis. Du weißt, was gut und böse ist.“ mit Bernhard Kessler und Sabine Krischer.

**Ort:** Himmelfahrtskirche

**Ansprechpartner:innen:** Sabine Krischer und Martin Baumeister



### GESPRÄCHSKREIS UM DIE BIBEL

„Trost“ heißt das aktuelle Thema bei unserem Gesprächskreis. In schwierigen Zeiten suchen Menschen verstärkt Trost.

Was hat Menschen zur Zeit des Alten und Neuen Testaments getröstet? Und was kann uns heute trösten? Welche Erfahrungen haben wir damit selber gemacht?

Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch. Lassen Sie uns reden über Gott und die Welt!

Wir treffen uns einmal im Monat für eineinhalb Stunden im oberen Gemeindesaal.

**Mo, 10. März, 14:30 Uhr**

Prophetische Ansagen

**Mo, 7. April, 14:30 Uhr**

Die Botschaft Jesu

**Mo, 5. Mai, 14:30 Uhr**

Christliche Gemeinschaft

**Mo, 16. Juni, 14:30 Uhr**

Getrost in die Zukunft

› GETHSEMANEKIRCHE

Ansprechpartner:

Ralf Honig

### REDEN VON GOTT

**dienstags, 19:00 Uhr**

**11. März, 8. April, 13. Mai,**

**10. Juni**

Im Gesprächskreis „Reden von Gott“ wollen wir durch Fragen und Diskussion größere Einsichten über unseren Glauben gewinnen.

Dazu erhalten wir einen Input zu einem gemeinsam ausgewählten Thema von einer Person mit theologischer Ausbildung.

› HIMMELFAHRTSKIRCHE

Ansprechpartnerin:

Ute Rosner-Grages

### GEMEINSAM BIBEL LESEN

**donnerstags, 6. / 20. März,**

**3. April, 18:00 Uhr**

**donnerstags, 24. April, 8. / 22.**

**Mai, 5. / 19. Juni, 3. / 17. Juli,**

**19:30 Uhr**

Bisher haben wir weitgehend das Neue Testament gelesen und aus dem Alten Testament Propheten und Psalmen. In den Monaten bis Ostern wollen wir über Theologen der Neuzeit wie Albert Schweitzer, Dietrich Bonhoeffer und Dorothee Sölle sprechen. Nach Ostern lesen wir dann wieder im Neuen Testament.

› PASSIONS-KIRCHE

Ansprechpartner:

Wilhelm Grillenberger



## ERWACHSENE



### ÖKUMENISCHE SAMMLUNG GERTRUD WEINHOLD

**So, 6. April, 14:00 Uhr**

Wir wollen in der Passionszeit die religiösen Bräuche unterschiedlicher Länder und Konfessionen kennenlernen. Dazu haben wir eine fachkundige Führung im Alten Schloss Schleißheim für Sie organisiert.

In dem auf zahllosen Reisen zusammengetragenen Kosmos laienfrommer Kunstschöpfungen wird durch die farbigen Szenarien rund um den Globus geführt. Leitgedanke ist eine vergleichende ökumenische Schau des auf der Grundlage der Heiligen Schriften entwickelten religiösen Festwesens, u.a. auch der Passionszeit.

Breiter Raum kommt der Passion des Erlösers sowie analog den Totenkulten der Völker und vor allem dem Ostermysterium und den das Fest begleitenden (unter anderem Palm- und Eier-) Bräuchen zu. Aus Übersee wird das „heilige Handwerk“ der Missionsländer Afrikas, der Neuen Welt und Asiens vorgestellt.

Zur Führung treffen wir uns um 12:30 Uhr vor dem Eingang der Gethsemanekirche in der Wessobrunner Straße und fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Oberschleißheim.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Spenden wird gebeten.

Alle, die dabei sein möchten, bitten wir um Anmeldung im Pfarramt.

Wer selbständig zum Schloss anreist, muss bis spätestens 13:50 Uhr am Museumseingang sein.

#### › GETHSEMANEKIRCHE

Ort: Altes Schloss Schleißheim  
Maximilianshof 1  
85764 Oberschleißheim  
Ansprechpartnerin:  
Ute Träger



**PRAY 'N' PLAY – BRETTSPIELTREFF****mittwochs, 19:00–22:00 Uhr**

Tauche ein in die Welt der Strategie und des Spielspaßes bei Pray 'n' Play. Hier treffen sich Gleichgesinnte, um gemeinsam packende Brettspiele zu erleben. Von klassischen Favoriten bis zu modernen Strategie-Hits ist für jede:n etwas dabei.

Genieße einen entspannten Abend in geselliger Runde, knüpfe neue Kontakte und lasse den Alltag hinter dir. Gerne kannst du dein Lieblingsspiel mitbringen, bei anderen mitzocken oder in der Spielesammlung etwas finden. Pray 'n' Play – wo Spielfreude und Geselligkeit aufeinandertreffen!

**› PASSIONSKIRCHE**

Ort: Gemeindehaus  
 Ansprechpartner:  
 Claus-Philipp Zahn

**PRAY 'N' PLAY – BRETTSPIELTAGE****Sa, 17. Mai, 10:00–23:00 Uhr****Sa, 28. Juni, 10:00–23:00 Uhr**

Zusammen mit Board Games Munich e.V. veranstaltet Pray 'n' Play auch ganze Brettspiel-Tage an ausgewählten Samstagen.

Anmeldung erbeten und ab einem Monat vor Termin möglich.



<https://bgmuc.de/events/>

**› PASSIONSKIRCHE**

Ort: Gemeindehaus  
 Kosten: 2,00 € p.P.  
 Ansprechpartner:  
 Claus-Philipp Zahn



## KINDER & FAMILIE



### KINDERTREFF

Wenn ihr zwischen sechs und zehn Jahre alt seid, gern mit anderen Kindern spielt, bastelt, malt, singt und lacht, seid ihr bei uns genau richtig! Wir treffen uns einmal im Monat für die Dauer von drei Stunden inkl. Mittagssnack und einem gemeinsamen Abschluss in der Kirche, bei dem auch eure Eltern willkommen sind.

Es freuen sich Jolana, Kimon, Leni, Lilly, Louise, Sanna, Tonia und Pfarrer Honig auf viele schöne Stunden mit euch!

Wir bitten zur Erleichterung der Planung (Material, Spiele, Essen) um Anmeldung.

**Sa, 22. März, 10:00 Uhr**  
Gottes Welt ist bunt!

**Sa, 5. April, 10:00 Uhr**  
Osterbasteleien

**Sa, 3. Mai, 10:00 Uhr**  
Neues Leben

**Sa, 7. Juni, 10:00 Uhr**  
Rätselspaß

### › GETHSEMANEKIRCHE

Ansprechpartner:  
Ralf Honig

### ELTERN-KIND-RAUM GESUCHT?

Die Himmelfahrtskirche verfügt über zwei gut eingerichtete Räume für Eltern-Kind-Gruppen. Zur Zeit sind viele Zeitfenster frei. Wenn Sie Interesse haben, eine neue Eltern-Kind-Gruppe zu gründen, sprechen Sie uns an. Zu Fragen der Leitung, Gruppengestaltung und Fortbildung stehen wir mit Rat und Tat zur Seite. Wir freuen uns, wenn unsere Räume von Kinderlachen erfüllt sind.

### FAMILIENFEST HIMMELFAHRT

**Do, 29. Mai, 10:00 Uhr**

Wir feiern den Namenstag der Himmelfahrtskirche mit einem Familiengottesdienst. Im Anschluss gibt es im Garten ein Fest mit leckerem Essen für Groß und Klein, Bastelarbeiten und Spiele für die Kinder.

### › HIMMELFAHRTSKIRCHE

Ansprechpartnerin:  
Sabine Krischer

# Kirche

## Kunterbunt

### KIRCHE KUNTERBUNT

**So, 11. Mai, ab 11:00 Uhr**

Kirche Kunterbunt ist frech und wild und wundervoll. Kirche Kunterbunt ist Kirche, die Familien im Blick hat und Räume schafft, Glauben mit allen Sinnen zu entdecken und erleben.

#### › PASSIONSKIRCHE

Ansprechpartnerin:  
Rahel Pereira

### FAMILIENSONNTAGE

Einmal im Monat wird der Sonntag zum Familienfesttag. Wir feiern gemeinsam einen kurzen Gottesdienst. Anschließend seid ihr mit oder ohne kulinarischen Beitrag zum Mitbring-Brunch eingeladen.

**So, 2. März, 10:00 Uhr**

mit Kinderchor

**So, 20. April, 10:00 Uhr**

Ostersonntag

**So, 1. Juni, 10:00 Uhr**

mit Kinder-Musical

#### › AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Ansprechpartner:innen:  
Sabine Krischer, Rahel Pereira



Wir sehen  
uns!  
Eure Kirchen-  
maus Fieps

### MEHR VERANSTALTUNGEN

#### › GETHSEMANEKIRCHE

LichtBlick am Sonntag – ein Gottesdienst mit Kindern und Eltern für alle. Im Anschluss Spielen und Malen im Gemeindesaal mit Kaffee, Saft und Kuchen.

**So, 16. März, 11:00 Uhr**

Das verlorene Kirchenschaf

**So, 27. April, 11:00 Uhr**

Wie neugeboren!

**So, 18. Mai, 11:00 Uhr**

Da ist Musik drin!

**So, 29. Juni, 11:00 Uhr**

Jesus und die Kinder

**Sa, 1. März, 14:30 Uhr**

Kinderfasching „In 80 Tagen um die Welt!“ für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren.

Ansprechpartnerin:

Katharina Stölzle

#### › HIMMELFAHRTSKIRCHE

Pfadfindergruppen

**Mo, Di und Do – je nach**

**Altersgruppe**

[www.vcp-sendling.de](http://www.vcp-sendling.de)

Ansprechpartner:

Tim Augustin

#### › PASSIONSKIRCHE

**Sa/So, 29. – 30. März**

Ökumenisches Kinder-  
bibelwochenende

[www.passionskirche.net/  
kinderbibelwochenende](http://www.passionskirche.net/kinderbibelwochenende)



## JUGENDFREIZEITEN



### **Ponywochenende**

**2. bis 4. Mai**

für Kinder und Jugendliche  
ab 8 Jahren

Ort: St. Margareth/Brannenburg

### **Mai-Zeltlager**

**23. bis 25. Mai**

für Jugendliche ab 12 Jahren

Ort: Pupplinger Au bei  
Wolfratshausen

### **Pfingstzeltlager**

**7. bis 14. Juni**

für Kinder und Jugendliche  
ab 12 Jahren

Ort: Königsdorf

### **Sommerwochenende**

**4. bis 6. Juli**

für Kinder und Jugendliche  
ab 12 Jahren

Ort: Ammersee

**Ansprechpartner:innen:**

Melanie Stefan

Pasqual Kaiser

## JUGENDGRUPPEN



### **ANSPRECHBAR**

**freitags, 19:00–22:00 Uhr**

Jugendliche ab 12 Jahren lernen in  
unserem offenen Jugendtreff nette  
Leute kennen. Hier werden Kicker,  
Let's Dance und Brettspiele ge-  
spielt, gekocht und gechillt.

› **HIMMELFAHRTSKIRCHE**

**Ansprechpartner:innen:**

Stephanie und Roberto

Ort: Jugendraum

### **THEATERGRUPPE**

**Jeden 2. Fr, 16:30–18:00 Uhr**

für Kinder und Jugendliche

ab 8 Jahren

Ort: Jugendraum

› **HIMMELFAHRTSKIRCHE**

**Ansprechpartnerin:**

Melanie Stefan

---

### **AUSBLICK...**

Werde JugendleiterIn und schnup-  
pere in die Jugendarbeit hinein!  
Es wird drei bis vier Termine geben,  
an denen ihr etwas über Grup-  
penphasen, Körpersprache  
und Spiele lernt.



## JUGENDGOTTESDIENSTE

**JUGENDTREFF „TOGETHER“****freitags, 18:00 Uhr****14. März, 11. April, 9. Mai, 6. Juni**

Spaß haben, kreativ sein, chillen, lachen, spielen und feiern. Ihr könnt selber mitplanen und mitgestalten.

Wir treffen uns monatlich für zwei Stunden im Jugendkeller oder bei sommerlich schönem Wetter auch mal im Garten.

› **GETHSEMANEKIRCHE**

Ansprechpartner:

Ralf Honig

**JUGENDGRUPPE PASSION****dienstags zu Schulzeiten,****18:00–20:00 Uhr**

Komm zu unserem offenen Jugendtreff! Hier triffst du Freunde, lernst neue Leute kennen und hast Spaß beim Kickern, Spielen und gemeinsamen Kochen. Sei dabei und bring deine Freunde mit. Wir freuen uns auf dich.

› **PASSIONSKIRCHE**

Ansprechpartner:

Pasqual Kaiser

Ort: Jugendraum

Entdecke Glauben auf deine Art! Unsere regionalen Jugendgottesdienste bieten dir frische Impulse, Musik und echte Gemeinschaft. Erlebe, wie Glaube lebendig wird!

› **PASSIONSKIRCHE****Fr, 4. April, 19:00 Uhr**

anschließend Casinoabend – bitte schick angezogen kommen!

› **HIMMELFAHRTSKIRCHE****Fr, 9. Mai, 19:00 Uhr**

anschließend Ansprechbar





## MUSIKALISCHE HIGHLIGHTS

## MÄRZ

---

<b>So 2.3.</b>	<b>19:00</b>	ORGELpunktSIEBEN	› <b>HIM</b>	Wolfsberger/ Höhner
<b>Sa 8.3.</b>	<b>19:00</b>	Orgelmusik bei Kerzenschein	› <b>HIM</b>	Philipp Christ
<b>Do 13.3.</b>	<b>20:30</b>	Skandinavische Folklore/ Contemporary Jazz	› <b>AUF</b>	Nordsnø – Ensemble
<b>Sa 15.3.</b>	<b>19:00</b>	Orgelmusik bei Kerzenschein	› <b>HIM</b>	Johanna Soller
<b>Sa 22.3.</b>	<b>19:00</b>	Orgelmusik bei Kerzenschein	› <b>HIM</b>	Peter Stenglein
<b>So 23.3.</b>	<b>18:00</b>	Gastkonzert: Johann Sebastian Bach – Johannes-Passion	› <b>HIM</b>	Thomas Gropper, Arcis-Vocalisten
<b>Sa 29.3.</b>	<b>19:00</b>	Orgelmusik bei Kerzenschein	› <b>HIM</b>	Bernhard Ruß
<b>So 30.3.</b>	<b>18:00</b>	Gastkonzert: Kammerkonzert	› <b>HIM</b>	Opus Zwei

---

## APRIL

---

<b>Sa 5.4.</b>	<b>19:00</b>	Orgelmusik bei Kerzenschein	› <b>HIM</b>	Traugott Mayr
<b>So 6.4.</b>	<b>19:00</b>	ORGELpunktSIEBEN	› <b>HIM</b>	Brams/Höhner
<b>Di 8.4.</b>	<b>20:30</b>	CD Release Tour	› <b>AUF</b>	Simin Tander New Quartet
<b>Sa 12.4.</b>	<b>19:00</b>	Orgelmusik bei Kerzenschein	› <b>HIM</b>	Christopher Ryser
<b>So 13.4.</b>	<b>19:00</b>	Passionkonzert „In Paradisum“	› <b>HIM</b>	orpheus chor
<b>Fr 18.4.</b>	<b>10:00</b>	Kantatengottesdienst Bach: „Jesus nahm zu sich die Zwölfe“	› <b>HIM</b>	Solisten, Capell- chor und Barock- orchester der Himmelfahrts- kirche, Aaron Voderholzer
	<b>19:00</b>	Bach am Karfreitag	› <b>HIM</b>	Tobias Skuban, Orgel
<b>Mo 21.4.</b>	<b>11:30</b>	Matinee „Orgel und Trompete im Dialog“	› <b>HIM</b>	Christoph Eisert, Trompete; Anne Horsch, Orgel

---

› **AUF** = Auferstehungskirche› **GET** = Gethsemanekirche› **HIM** = Himmelfahrtskirche

## MAI

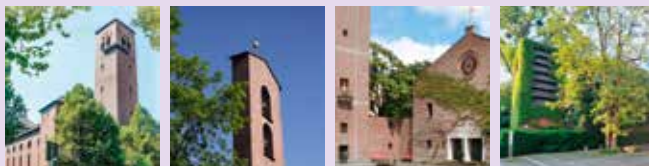
<b>So 4.5.</b>	<b>19:00</b> ORGELpunktSIEBEN	› <b>HIM</b>	Wolfsberger/ Krischer
<b>Do 22.5.</b>	<b>20:30</b> Gegenwartsmusik	› <b>AUF</b>	Norbert und Frieder Nagel
<b>Sa 24.5.</b>	<b>19:00</b> Konzert J. Haydn „Die Schöpfung“	› <b>HIM</b>	Chor der Himmel- fahrtskirche, Orchester Capella München, Aaron Voderholzer

## JUNI

<b>So 1.6.</b>	<b>19:00</b> ORGELpunktSIEBEN	› <b>HIM</b>	Buttmann/Höhner
<b>Fr 6.6.</b>	<b>19:00</b> Gastkonzert: Bach-Kantaten-Atelier	› <b>HIM</b>	Thomas Gropper
<b>Mo 9.6.</b>	<b>11:00</b> Matinee „Fagott und Orgel im Dialog“	› <b>HIM</b>	Elias Schneider, Fagott; Klaus Geitner, Orgel
<b>Fr 27.6.</b>	<b>19:00</b> Gastkonzert: Benefiz-Konzert	› <b>HIM</b>	Munich Inter- national Choral Society
<b>Sa 28.6.</b>	<b>19:00</b> Gastkonzert	› <b>HIM</b>	Münchner Frauenchor
<b>So 29.6.</b>	<b>19:00</b> Gastkonzert: Misa Tango	› <b>HIM</b>	cantus aurumque

## JULI

<b>So 5.7.</b>	<b>19:00</b> Konzert	› <b>PAS</b>	Chantier Vocal
<b>So 6.7.</b>	<b>19:00</b> Konzert	› <b>PAS</b>	Chantier Vocal
	<b>19:00</b> ORGELpunktSIEBEN	› <b>HIM</b>	Buttmann/Höhner





## MUSIKALISCHE HIGHLIGHTS



### DIE SCHÖPFUNG

**24. Mai, 19:00 Uhr**

Der Chor der Himmelfahrtskirche lädt zur Aufführung des monumentalen Oratoriums „Die Schöpfung“ (Hob. XXI:2) von Joseph Haydn ein.

Haydns „Schöpfung“ markiert so etwas wie die „Geburtsstunde“ des großen deutschen Oratoriums. Inspiriert von Händels großbesetzten Oratorien, die er auf seinen beiden Englandreisen in den 1790er Jahren hörte, komponierte Haydn ein Loblied auf die Erschaffung unserer Erde, wie sie im ersten Kapitel der Genesis erzählt wird. Detailverliebt und mit einer tief verwurzelten Dankbarkeit und unumwundenen Freude ist das Werk nicht nur für den Hörer:innen eine tiefreligiöse Erfahrung.

Von Haydn selbst ist überliefert: „Ich war auch nie so fromm, als während der Zeit, da ich an der Schöpfung arbeitete“.

#### › HIMMELFAHRTSKIRCHE

Leitung: Aaron Voderholzer  
Solisten, Chor der Himmelfahrtskirche und Orchester „Capella München“

Abendkasse: 35,00€ (Kat. I),  
25,00€ (Kat. II)





## MAGISCHE MELODIEN: FABELWESEN ERWACHEN DURCH MUSIK

**5./6. Juli, 19:00 Uhr**

Chantier Vocal kehrt zurück! Unter der neuen Leitung von Frau Helene Sattler präsentiert der Chor ein faszinierendes Programm in der atmosphärischen Passionskirche. Mystische Fabelwesen erwachen zum Leben, beschworen durch die Magie der Musik.

Lassen Sie sich entführen in eine Welt voller Wunder. Von Ravels impressionistischen Klangfarben über Gjeilos moderne Harmonien bis zu Bachs zeitloser Brillanz – ein unvergessliches musikalisches Abenteuer erwartet Sie.

Erleben Sie, wie Chantier Vocal Mythen und Melodien zu einem bezaubernden Gesamtkunstwerk verwebt!

### › PASSIONSKIRCHE

Ansprechpartnerin  
Chor Chantier Vocal:

Kathy Hämmerl

[chorleitung@chantiervocal.de](mailto:chorleitung@chantiervocal.de)

Abendkasse: Zahle, was es dir wert ist



## CHÖRE UND BANDS

Für Menschen, die gerne singen, gibt es ein reichhaltiges Angebot, die eigene Stimme erklingen zu lassen, angefangen von offenen Singkreisen für jeden bis zu Chorauftritten mit professionellen Musikern in Konzerten und in Gottesdiensten.

**donnerstags, 16:30 Uhr**  
(außerhalb der Schulferien)  
KinderCHOR ab 5 Jahren,  
Leitung: Alexandra Bauer

**donnerstags, 20:00 Uhr**  
Kirchenchor mit Literatur  
aus allen Epochen,  
Leitung: Michael Schubert

**donnerstags, 20:00 Uhr**  
Rock-&PopCHOR  
Modernes Repertoire bekannter  
Rock- & Pop-Songs,  
Leitung: Alexandra Bauer

**freitags, 18:00 Uhr**  
Posaunenchor Westend-Laim,  
Leitung: Michael Schubert

**montags, 20:00 Uhr**  
West&Voices – A-Cappella-Chor,  
Leitung: Corinna Rösel

› **AUFERSTEHUNGSKIRCHE**  
Näheres unter:  
[www.auferstehungskirche.de/  
musik](http://www.auferstehungskirche.de/musik)



Aaron Voderholzer leitet bis zu einer Neubesetzung der Kantor:innenstelle den Chor der Himmelfahrtskirche.

## CHOR DER HIMMELFAHRTSKIRCHE

Zu den Aufgaben des Chores zählen Oratorienkonzerte sowie die Gestaltung von Gottesdiensten. Schwerpunkt des Repertoires liegt auf der geistlichen Chormusik durch die Jahrhunderte.

› **HIMMELFAHRTSKIRCHE**  
Näheres unter:  
[www.himmelfahrtskirche-musik.de/  
choere](http://www.himmelfahrtskirche-musik.de/choere)



## OFFENES SINGEN



## S'CHOEURLE

**mittwochs, 19:00 Uhr**  
**12./26. März, 9./16. April, 14. Mai**

Wir sind ein Kammerensemble aus 10 Sänger:innen und singen bevorzugt Renaissancemusik und Modernes. Unser aktuelles Programm für Gründonnerstag besteht aus Werken von Palestrina, Byrd, Gieljo und Duruflé. Proben dürfen wir 14-tägig in den Räumen der Gethsemanekirche.

› **GETHSEMANEKIRCHE**  
 Ansprechpartnerin:  
 Roswitha Kuttig

## OFFENES SINGEN AM MONTAG

**montags, 14:30 Uhr**  
**24. März, 28. April, 26. Mai,**  
**23. Juni**

Singen befreit von Sorgen und Anspannung. Es lässt uns tief atmen und den Kopf frei bekommen. Der Singkreis „Offenes Singen am Montag“ bietet allen die Möglichkeit, gemeinsam bekannte und leicht erlernbare Lieder zur Gitarre zu singen. Auch wenn nicht alles sofort „gut“ wird, kann es doch ein wenig „besser“ werden. Kommen Sie vorbei!

› **PASSIONS-KIRCHE**  
 Ansprechpartnerin:  
 Irene Breuninger

## (MIT-)SINGEN

**freitags, 18:30 Uhr**  
 (außer am 14. März und 18. April)

Jeden Freitag treffen wir uns im kleinen Saal. Wir haben die Gitarre oder das Klavier da, wir haben Liederbücher für alle Sänger:innen. Das einzige, was ihr mitbringen müsst, ist Freude am Singen. Es ist ganz unkompliziert und hat bisher immer allen Spaß gemacht.

› **HIMMELFAHRTSKIRCHE**  
 Ansprechpartner:  
 Uwe Hagenberg



## KONTAKTE



## › AUFERSTEHUNGSKIRCHE

### PFARRER:INNEN

**Bernd Berger**  
0176 20 43 44 94  
bernd.berger@elkb.de

**Eszter Huszar-Kalit**  
(in Mutterschutz)

### DIAKONIN

**Melanie Stefan**  
melanie.stefan@elkb.de

### VERTRAUENSLEUTE

**Gabriele Bäumler**  
**René Heckmann**

### SPENDENKONTO

DE21 7002 0270 6840 0024 87  
HypoVereinsbank  
BIC: HYVEDEMMXXX

### PFARRAMT

Geroltstraße 12  
80339 München

### Sabine Frankl

089 50 53 32  
pfarramt.auferstehung.m@elkb.de

Mo 9:00–12:00 Uhr

Mi 8:00–9:00 Uhr

Do 17:00–19:00 Uhr



Auferstehungskirche  
Westend  
Geroltstraße 12  
80339 München

WESTEND  
SENDLING  
THAL  
MÜNCHEN  
EVANGELISCH  
AUFERSTEHUNGSKIRCHE



## › GETHSEMANEKIRCHE

### PFARRER

Ralf Honig  
089 780 728 792  
ralf.honig@elkb.de

### KIRCHENMUSIKERIN

Irene Müller-Bechtel

### HAUSMEISTER

Matthias Grimm

### VERTRAUENSLEUTE

Andrea Bliese  
Patricia Pfetscher

### PRÄDIKANTIN

Andrea Bliese

### KIRCHENPFLEGERIN

Bianca Pfeil

### SOS - SAVE OUR STEEPLE!

Ein herzliches Dankeschön allen,  
die uns schon bisher unterstützt  
haben oder es jetzt tun möchten.  
Vergelt's Gott!

### SPENDENKONTO

DE 30 7015 0000 0019 2934 14  
Stadtsparkasse München  
BIC: SSKMDEMXXX

### PFARRAMT

Ettalstraße 3  
81377 München

Vertretung während der Vakanz:

Sekretärin Vivien Rehm  
089 780 728 790  
pfarramt.gethsemane.  
muenchen@elkb.de  
Fr 10:00 – 12:00 Uhr



Gethsemanekirche  
Sendling-Westpark  
Ettalstr. 3  
81377 München

WESTEND  
SENDLING  
THAL  
KIRCHEN  
MÜNCHEN  
EVANGELISCH  
GETHSEMANEKIRCHE





## KONTAKTE



## » HIMMELFAHRTSKIRCHE

**PFARRER:INNEN**

Stephanie Höhner  
089 30 90 76 20  
stephanie.hoehner@elkb.de

Sabine Krischer  
089 30 90 76 14  
sabine.krischer@elkb.de

Clemens Monninger  
clemens.monninger@elkb.de

**KIRCHENMUSIK**

Die Stelle ist vakant.

**JUGENDDIAKONIN**

Melanie Stefan  
0151 165 299 99  
melanie.stefan@elkb.de

**MESNER UND HAUSMEISTER**

Thomas von der Emden  
0172 755 60 18

**VERTRAUENSLEUTE**

Uwe Hagenberg  
Christine Ulrich

**NACHBARSCHAFTSBRÜCKE**

Dr. Annika Krummacher  
Uta Steinberg  
089 72 01 52 22,  
nbb-sendling@gmx.de

**ZUSTÄNDIG FÜR DIE FINANZEN  
KIRCHENPFLEGERIN**

Christiane Süßmuth  
christiane.suessmuth@elkb.de

**SPENDENKONTO**

Stadtsparkasse München  
DE05 7015 0000 0908 1073 86  
BIC: SSKMDEMM

**PFARRAMT**

Oberländerstraße 36 Rgb.  
81371 München

Gabriele Ongyerth, Corinna Steil  
089 30 90 76 10  
Fax 30 90 76 11  
pfarramt.himmelfahrt@elkb.de  
himmelfahrtskirche.de

Di + Mi + Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
Do 15:00 – 18:00 Uhr



Himmelfahrtskirche  
Sendling  
Kidlerstr. 15  
81371 München

WESTEND  
SENDLING  
THAL  
KIRCHEN  
MÜNCHEN  
EVANGELISCH  
HIMMELFAHRTSKIRCHE





## › PASSIONSKirCHE

### PFARRER:INNEN

Claus-Philipp Zahn

0160 95632494

claus-philipp.zahn@elkb.de

Rahel Pereira

0151 11742518

rahel.pereira@elkb.de

### KIRCHENMUSIKER

Peter Hanselka (Orgel)

peter.hanselka@elkb.de

Brian Hamilton (Chorleitung)

brianhamilton@web.de

### HAUSMEISTER

Samir Ahmat

hausmeister-passionskirche.

muenchen@elkb.de

### MESNER:INNEN TEAMLEITUNG

Pasqual Kaiser

pasqual.kaiser@elkb.de

### VERTRAUENSLEUTE

Helga Wonka

helga.wonka@elkb.de

Andreas Lietz

andreas.lietz@elkb.de

### GEBÄRDENSPrACHLICHE GEMEINDE

Pfarrerin Sonja Simonsen

089 538 86 86 22

muenchen@egg-bayern.de

### SPENDENKONTO

DE53 7002 0270 2530 0013 96

HypoVereinsbank

BIC: HYVEDEMMXXX

### PFARRAMT

Kleinstraße 2

81379 München

Vivien Rehm

089 723 13 53

passionskirche.muenchen@elkb.de

Mo 9:00 – 11:30 Uhr

Mi 16:00 – 18:00 Uhr

Do 9:00 – 11:30 Uhr



Passionskirche  
Obersendling-Thalkirchen  
Tölzer Str. 17  
81379 München

WESTEND  
SENDLING  
THALKIRCHEN  
MÜNCHEN  
EVANGELISCH  
PASSIONSKirCHE

## NEUE WEGE

Von der Hackerbrücke  
bis zum Flauchersteg.  
In unseren Gemeinden  
und in der Stadtgesellschaft.  
Wir gehen nie allein.  
Gott ist mit uns unterwegs.

Ralf Honig

„In einer Welt, die sich als zunehmend  
gespalten und spaltend erweist, fühlen  
wir uns verpflichtet und berufen, Brücken  
des Friedens und der Einheit sowie der  
Zusammenarbeit und des Verständnisses  
zu bauen.“

Ökumenischer Patriarch  
Bartholomäus

WESTEND  
SENDLING  
THAL  
KIRCHEN  
MÜNCHEN  
EVANGELISCH  
AUFERSTEHUNGSKIRCHE



WESTEND  
SENDLING  
THAL  
KIRCHEN  
MÜNCHEN  
EVANGELISCH  
GETHSEMANEKIRCHE



WESTEND  
SENDLING  
THAL  
KIRCHEN  
MÜNCHEN  
EVANGELISCH  
HIMMELFAHRTSKIRCHE



WESTEND  
SENDLING  
THAL  
KIRCHEN  
MÜNCHEN  
EVANGELISCH  
PASSIONSKIRCHE

